

## **Planet Amora, im Planetenjahr 14'980**

Unweit der beiden grenznahen Ortschaften ZZY 3358 und ZZY 3359, mitten in Gewässern zwischen der ‚alternativen‘ Teilrepublik Ost- und Restamora liegend die einst zur Sperrzone erklärt worden waren, nun aber für den Schiffsverkehr wieder offen standen, befand sich auf einer einmal vor Jahrhunderten künstlich angelegten Insel der gläserne Luxus-Palast, der erst kürzlich erbaut worden war, versehen mit eigenem Helikopter-Landeplatz auf dem Dach!

Nicht allzu weit davon entfernt der Staudamm der Republiken, der einst in Zusammenarbeit der beiden Teilrepubliken entstand, den –dem Kalten Krieg zum Trotze- die inzwischen auch bereits wieder Geschichte gewordenen O'Dj's, Neptuniano (O) und Seriosnaja (Re) zu ihrer Regierungszeit noch hatten errichten lassen, der sich nun hinter dem Schutzwall verbarg, welcher angeblich dem Zwecke diene militante Kommies des Restens und unversöhnliche Antis des Ostens voneinander zu trennen, der jedoch in Wahrheit dazu da war, die Umwelt-Sünden des Sinusinius-Werkes zu verdecken! Genau hier war das zweite intermondiale Gipfeltreffen geplant, welches jenem für Friede und Abrüstung im Planetenjahr 13'554 folgen wird!

Der Interplanetarische Umweltgipfel' der heuer auf dem Technoplaneten Amora stattfinden sollte, bei welchem es sich dereinst einmal wiederholt um eine der gigantischsten weltenübergreifenden Konferenzen gehandelt haben wird die jemals abgehalten worden waren war einer der gewichtigen Anlässe, die für die Allmenschheit ja von solch grosser Bedeutung sein würden, wo es dabei doch schliesslich darum ginge, die lautstarken Begehren der Allmenschchen zu erfüllen, die da lauteten, plausible Antworten zu geben und endlich praktikable Lösungen zu erarbeiten, auf allumspannend gravierende Fragen die Umwelt betreffend, die auf sämtlichen hochtechnologisierten und - industrialisierten Sternen im Weltall ja schon seit Unzeiten diskutiert würden!

./.